

Mathew, Sam

hat im Sommersemester 2025 an einem **Sprachkurs Deutsch als Fremdsprache auf dem Niveau B2.1** (LV-Nr. 54 647) regelmäßig und aktiv teilgenommen.

Kurs: Sprachkurs Deutsch als Fremdsprache mit Themenschwerpunkt
„Berlin – Stadt der Wissenschaft“

Niveau: **B2.1** (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen/GER)
Qualifikationsziele siehe unten

Teilnahmevoraussetzung: Beherrschung der vier Teilfertigkeiten auf der Niveaustufe B1.2 des GER

Kursinhalt:

- Festigung und Erweiterung grammatischer Grundstrukturen und Hinführung zu gezielter Fehleranalyse und Selbstkorrekturtraining
- Auf- und Ausbau der Schreibkompetenz mit Hilfe von Strukturelementen bei der Produktion verschiedener Textsorten (z. B. Bericht, Beschreibung, Thesenpapier)
- systematischer Aufbau und Erweiterung von themenspezifischem Wortschatz
- Entwicklung von Hör- und Lesestrategien verbunden mit gezielten Übungen zum Textverständnis und zur Textanalyse (z. B. Wiedergabe von Inhalten und Standpunkten)
- Vermittlung von Techniken zum selbstständigen Spracherwerb und zum wissenschaftlichen Arbeiten: Recherche und Präsentation (mündlich und schriftlich)
- Erarbeitung gesellschaftspolitisch relevanter Themenschwerpunkte (aktuell/historisch) und interkulturellen Wissens

Dozentin: Anna Martina Knafla

Umfang: 4 Stunden / Semesterwoche (SWS)

Prüfung: Kursabschlussprüfung (mündlich und schriftlich) am 17.07.2025

Note: **2,0**

LP / ECTS-Punkte: 5

Grade: **B (very good)**



A. M. Knafl

Bereich Deutsch als Fremdsprache

Berlin, 23.07.2025

Qualifikationsziele B2.1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER):

Sprachlich: Der*die Studierende kann ...

- ein breiteres Spektrum von auch längeren Texten im Wesentlichen erfassen, Einzelinformationen verstehen und in längeren und komplexeren Texten unterschiedliche Standpunkte und Argumentationen identifizieren
- längeren Redebeiträgen und komplexerer Argumentation folgen, sofern die Thematik einigermaßen vertraut ist, in der Standardsprache gesprochen wird und der Rede- oder Gesprächsverlauf durch explizite Signale gekennzeichnet ist
- sich aktiv an Diskussionen beteiligen, die eigenen Ansichten durch relevante Erklärungen, Argumente und Kommentare begründen und verteidigen, alternative Vorschläge beurteilen, Hypothesen aufstellen und auf Hypothesen anderer reagieren
- eine klare vorbereitete Präsentation vortragen und dabei Gründe für oder gegen einen Standpunkt anführen und die Vor- und Nachteile verschiedener Alternativen angeben
- mündlich und schriftlich Informationen und Argumente mit Hilfe von vorgegebenen Strukturierungselementen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen, wobei er*sie sich von Wortlaut und Anordnung des Originaltextes bereits lösen kann
- mündlich und schriftlich etwas erörtern, dabei Gründe für oder gegen einen bestimmten Standpunkt angeben und die Vor- und Nachteile verschiedener Optionen erläutern
- in einer gut strukturierten Vorlesung Notizen in Form von Kernpunkten und Einzelaspekten mit Hilfe von einigen vorgegebenen Strukturierungselementen machen

Interkulturelles Wissen: Der*die Studierende kann ...

- Besonderheiten der Zielkultur und Unterschiede zwischen Herkunfts- und Zielkultur (z. B. unter dem Aspekt kulturspezifischer Konventionen) reflektieren und einordnen

Strategiewissen: Der*die Studierende kann ...

- verschiedene Hör- und Lesestrategien gezielt anwenden
- gezielt Hilfsmittel wie Wörterbücher und Grammatiken einsetzen
- unter Anleitung Strategien zur Planung und Korrektur mündlicher und schriftlicher Produktion anwenden